



Regierung von  
Unterfranken



Bild: Biolandhof Jacobi

## Einladung zur Herbsttagung Initiative Grundwasserschutz durch Ökolandbau

# Strukturwandel/Kulturwandel – Hofnachfolge im Öko-Landbau Freitag, 8. Dezember 2023, 13:30 bis ca. 17:00 Uhr

Seit Jahrzehnten geht die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland zurück. Bei rund zwei Drittel der Betriebe mit Betriebsleitenden älter als 55 Jahre ist die Hofnachfolge aktuell noch nicht geklärt. Fehlende Hofnachfolge betrifft sowohl konventionell als auch ökologisch wirtschaftende Betriebe. Für eine Ausweitung des Öko-Landbaus ist die Beibehaltung ökologischer Bewirtschaftung bedeutend. Die Weiterführung ökologisch bewirtschafteter Betriebe stellt zudem einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Kulturlandschaft sowie zur Förderung regionaler Wertschöpfungsketten dar.

Während es früher üblich war, dass die eigenen Kinder den landwirtschaftlichen Betrieb übernehmen, stellt die Attraktivität außerlandwirtschaftlicher Tätigkeiten heutzutage häufig ein Hemmnis für eine innerfamiliäre Übernahme dar. Welche Faktoren tragen zu einer gelingenden Hofnachfolge bei? Welche Möglichkeiten gibt es, wenn keines der eigenen Kinder den Betrieb übernehmen möchte – oder gleich mehrere Kinder daran Interesse haben? Hofnachfolgende und -abgebende stellen vor, wie und mit welchen Modellen die Hofnachfolge gelingen kann. Beratungsorganisationen präsentieren ihre Angebote zum Thema Hofnachfolge. Bei einem Imbiss besteht die Möglichkeit zu weiterem Austausch mit Berufskollegen und -kolleginnen.

### Programm:

13:30 Uhr	<b>Begrüßung</b> <i>Gerd Düll, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Würzburg Christian Guschker, Regierung von Unterfranken</i>
13:45 Uhr	<b>Einführung, Moderation</b> <i>Kerstin Spory, Forschungsinstitut für biologischen Landbau e.V.</i>
14:00 Uhr	<b>Früher war alles besser!? Hofnachfolge im Öko-Landbau</b> <i>Dr. Robert Hermanowski, Forschungsinstitut für biologischen Landbau e.V.</i>
	<b>Wie kann die Nachfolge gelingen? Praxis-Beispiele</b>
14:20 Uhr	<b>Innerfamiliäre Hofnachfolge, Übernahme der Tochter mit Ehemann</b> <i>Julia Herrle, Zehntfreyhof Ramsthal</i>
14:40 Uhr	<b>Innerfamiliäre Nachfolge mehrerer Kinder in einer GbR</b> <i>Kraus-Egbers-Mosmann GbR, Oberaltertheim</i>
15:00 Uhr	Pause/Imbiss
15:20 Uhr	<b>Marktplatz – Beratungsorganisationen stellen ihre Angebote zur Hofnachfolgeberatung vor (Kontaktaufnahme / Austausch)</b> <i>Ländliche Familienberatung, Bayerischer Bauernverband, Bioland-Beratung, Kugler &amp; Rosenberger</i>
16:00 Uhr	<b>Außerfamiliäre Betriebsnachfolge in einer Gärtnerei</b> <i>Martin Schäfer, Raritätengärtnerei Schwarzach</i>
16:20 Uhr	<b>Abschlussdiskussionsrunde – wie kann der Wandel gelingen?</b> <i>Beteiligte und Bernhard Schwab, AELF Karlstadt</i>
17:00 Uhr	Abschluss

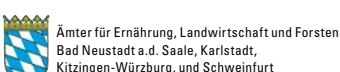
**Die Teilnahme an der Veranstaltung inklusive eines Imbiss ist kostenlos.**

**Veranstaltungsort:** Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,  
Von-Luxburg-Straße 4, 97074 Würzburg (Aula)

**Anmeldeschluss ist der 1. Dezember 2023.**

**Kontakt:** Kerstin Spory, Forschungsinstitut für biologischen Landbau e.V.,  
E-Mail: [Kerstin.Spory@fi-bl.org](mailto:Kerstin.Spory@fi-bl.org), Tel: 069-7137699-140

Unterstützt von:



Zur Anmeldung hier klicken

<https://akademie.fibl.org/event/259>